

# ERASMUS 2017

## Individueller Sprachkurs bei Kingsbrook Idiomas in Barcelona vom 09. bis 13. Oktober 2017

Nach einer ausführlichen Beratung seitens Frau Bianca Köndgen habe ich mich zu einem Sprachkurs bei Kingsbrook Idiomas in Barcelona angemeldet.

Es gibt in der Schule verschiedene Auswahlmöglichkeiten, was die Stundenanzahl der Kurse betrifft. Ich habe einen Intensiv Plus Kurs gewählt mit insgesamt 25 Stunden pro Woche, 5 Stunden davon waren Einzelunterricht. Unterrichtsbeginn war 9:00 Uhr, Ende ca. 15:00 Uhr. Aufgrund dessen, dass am 12.10.2017 spanischer Nationalfeiertag war und die Schule geschlossen hatte, hat sich die Schule bemüht, meine ausfallenden Stunden vor- bzw. nachzuholen, so dass sich mein Stundenpensum pro Tag etwas erhöht hatte. So hatte ich z.B. am Freitag Unterricht von 9:00 bis 17:00 Uhr.

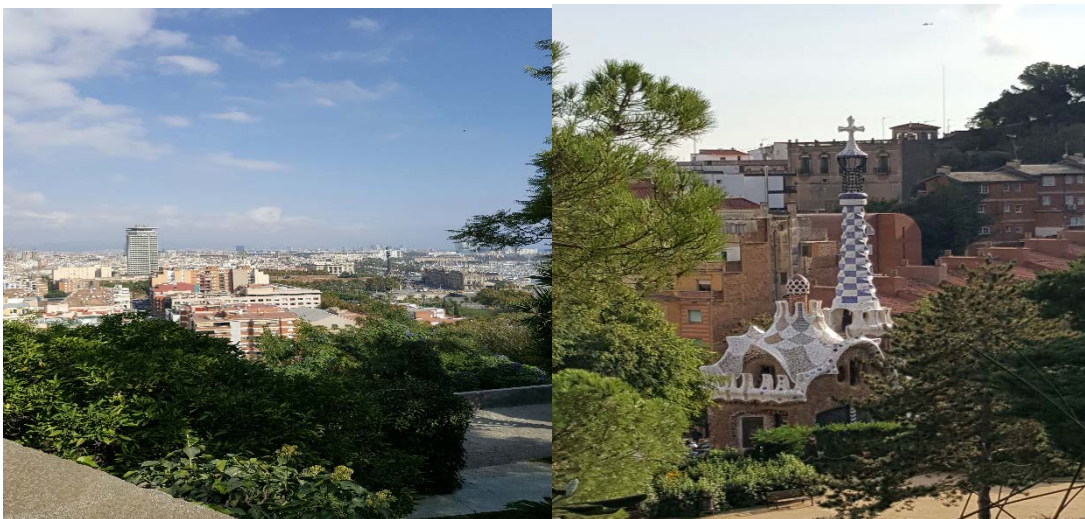
Die Angestellten der Schule sind alle super nett und freundlich und sehr gut organisiert. Die Lehrer(innen) sind sehr motiviert und hilfsbereit. Ich wurde einem schon bestehenden Kurs zugeteilt, die Teilnehmer (ca. 8) kamen aus verschiedenen Ländern (Japan, Südafrika, Türkei, USA). Man wurde schnell in die Gruppe integriert. In den ersten 1 ½ Stunden hatte ich Einzelunterricht, gefolgt von einem 3-stündigen Gruppenunterricht mit Grammatik und einem bestimmten Thema aus dem Buch. Nach der Mittagspause, die eine halbe Stunde dauerte, hatte ich Konversation im Gruppenunterricht (4 Personen) für 1 Stunde.

Unterrichtssprache war ausschließlich Spanisch, man konnte aber auch mal in Englisch nachfragen, wenn man bestimmte Wörter nicht wusste.

Am 11.10.2017 wurde nachmittags eine Exkursion seitens der Schule angeboten, an der ich teilgenommen habe. Wir haben einige Bauwerke des berühmten Architekten Gaudi besichtigt. Dabei war ein Lehrer der Schule, der uns vieles über die Bauwerke erzählt hat. Es war ein langer Fußmarsch.



Gewohnt habe ich im Stadtteil Gracia (ein sehr schöner Stadtteil). Ich habe privat bei einer älteren Frau gewohnt (die Unterkunft wurde mir vorab von der Schule vermittelt). Ich konnte gut zu Fuß in die Schule laufen. Ich würde sowieso jedem empfehlen, der die Stadt kennenlernen möchte, dies zu Fuß zu tun. Man kennt sich besser und schneller aus und man sieht in den Seitenstraßen so viele nette und schöne Teile der Stadt. Es ist zwar anstrengend, aber es lohnt sich.



Die freie Zeit, die ich hatte, habe ich so genutzt und mir einige Sehenswürdigkeiten anschauen können.

Ich kann jedem, der Spanisch lernen möchte, diese Schule sehr empfehlen, selbst in nur einer Woche habe ich einiges dazugelernt. Außerdem ist es ein Motivationsschub und ich bin sehr dankbar, dass ich dieses Angebot annehmen durfte. Ich würde es jederzeit wieder tun.